Waging / Burgkirchen, 05. November 2026

EINLADUNG:

Humuserhalt im Klimawandel – die große Herausforderung

Vortrag und Podiumsdiskussion mit Professor Kurt-Jürgen Hülsbergen, TUM

Freitag, 20. November, 19.30 Uhr Gasthof Glück in der Ledern, Tittmoning

„Humuserhalt im Klimawandel – die große Herausforderung“: Darum geht es bei der Veranstaltung am Freitag, 20. November, um 19.30 Uhr im Gasthaus Glück in Ledern bei Tittmoning. Die Öko-Modellregionen Waginger See – Rupertiwinkel und Inn-Salzach sowie die Katholische Erwachsenenbildung Rottal-Inn-Salzach laden dazu ein.

Professor Kurt-Jürgen Hülsbergen leitet den Lehrstuhl für Pflanzenbausysteme und ökologischen Landbau an der Technischen Universität München-Weihenstephan und blickt auf 25 Jahre Forschung auf dem Gebiet zurück. Erst kürzlich hat er als Co-Autor eine Studie veröffentlicht, bei der es um Pflanzenkohle im Dauergrünland geht. An diesem Abend spricht er über

„Humusaufbau und CO_2-Bindung – Einfluss von Fruchtfolge, Düngung und Pflanzenkohle“.

An den Vortrag schließt sich eine Podiumsdiskussion an, zu der Gäste aus der Politik, aus Verbänden und aus der regionalen Landwirtschaft eingeladen sind. Es geht um die Frage:

Kann Humusaufbau in Zeiten des Klimawandels noch gelingen?

Humus gilt als Hoffnung fürs Klima. Die heißen Tage dieses Sommers belegen, wie wichtig der Humuserhalt ist. Denn viel Humus im Boden kann die Felder vor den Folgen von Hitze und Dürre schützen. Humus speichert Wasser und hält den Boden kühler, weil das enthaltene Wasser verdunsten kann. Gerade im Klimawandel ist der Erhalt und der Aufbau von Humus aber eine große Herausforderung, weil ein heißeres Klima den Abbau von Humus beschleunigen kann.

Podiumsdiskussion: Wissen, Wege, Perspektiven

Am Podium diskutieren der Bezirkspräsident des Bayerischen Bauernverbandes, Ralf Huber, Florian Ebertseder von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft, Mia Goller, Landtagsabgeordnete der Grünen, Thomas Lang von der Landesvereinigung Ökolandbau und die Landwirte Markus Sailer aus Tittmoning sowie Georg Stadler aus Mehring. Es moderiert Josef Schmid.

Ein Abend mit praxisnahem Wissen für Bauern / Bäuerinnen, Gemeinden sowie interessierte Bürger, um notwendige Wege aufzuzeigen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.



Bildunterschrift: *Professor Kurt-Jürgen Hülsbergen spricht bei der Veranstaltung am Freitag, 20. November, darüber, wie Fruchtfolge, Düngung und Pflanzenkohle den Aufbau und die CO_2-Bindung von Humus beeinflussen. Foto: ©OEMR Inn-Salzach*



Bildunterschrift: Einladung zur Veranstaltung „Humuserhalt im Klimawandel“ am 20. November, in Ledern bei Tittmoning. *Foto: ©OEMR Inn-Salzach*